

A N F R A G E von Peter Weber (Grüne, Wald) und Ralf Margreiter (Grüne, Oberrieden)
betreffend Road Pricing: mittelfristige Einführung

Am 26. März 2007 hat der Kantonsrat den Kantonalen Richtplan Verkehr festgesetzt. Im Richtplantext des Kantonalen Richtplans Verkehr ist unter Titel Gesamtverkehrsstrategie: 4. 1. 3 Massnahmen zur Umsetzung, zweiter Absatz, Schlusssatz, festgehalten: «Der Regierungsrat entwickelt in Zusammenarbeit mit den Bundesämtern Verkehrssteuerungselemente wie die mittelfristige Einführung von Road Pricing.»

In diesem Zusammenhang bitte ich den Regierungsrat um die Beantwortung der folgenden Fragen:

1. Was hat die zuständige Direktion, respektive der Regierungsrat, in dieser Sache als Beitrag zu einer umweltverträglichen Verkehrspolitik zwischenzeitlich unternommen?
2. Sind Kontakte mit dem Bundesamt für Strassen und weitere aufgenommen worden, um die Erkenntnisse aus der breit abgestützten Untersuchung zum Mobilitätspricing in Erfahrung zu bringen?
3. Gibt es ein Konzept der Projektierung dieses vom Kantonsrat erteilten Auftrags der Einführung von Road Pricing?
4. Gibt es eine «Roadmap», mit dem entsprechenden Legislaturziel 2011, für die mittelfristige Umsetzung von Road Pricing als Umweltmassnahme?
5. Wird es einen Zürcher Road Pricing-Versuch bis 2011 geben, um die Verkehrsreduktion mit dem Ziel, Luft- und Klimaqualität zu verbessern und Lärmbelastungen zu vermindern?
6. Wie wird der Kantonsrat im Rahmen dieser Umsetzungsmassnahmen vom Regierungsrat periodisch informiert werden?

Peter Weber
Ralf Margreiter